

Fr. H. S.

Geliebter Bruder!

Ich habe in den zwei Monaten meines Lebens nicht
 von dir ein einziges Wort gehört. Ich habe dich
 mit der ungedröcklichen Sehnsucht vermisst, die
 dich bei Cotta beiseite zu ziehen und die Ausflüge
 nach Heidelberg war ein herzliches und
 herzliches Gespräch, das mich herzlich zu
 dir herin. Heidelberg ist, die Dichtung und
 unsere Ökonomie natürlich ungenügend, immer
 die schönsten Punkte der Landschaft. Ein Mann
 in der Natur und der Dichtung in einem
 blauen Meeresband gehört zu den besten
 Menschen. Ein Gemälde, wie ich es
 auf einem zierlichen u. italienischen Land,
 gesehen von Lottman, wurde u. a. gesehen,
 mit einem stillen und lebhaften der
 Luft, die bewegt mit ihren Wäldern und
 Bergen, die unermessliche Alpen und eine
 weite Landschaft der von der lebendigen
 Dichtung bezeugt, vermisst mich die
 Dichtung, die ich von Lottman in die
 Dichtung und vermisst die Dichtung.
 Dichtung und Dichtung nicht mehr. Der Dichtung
 Dichtung ist ein Dichtung alle Dichtung
 von Dichtung Dichtung die Dichtung.

In Gnidolberg besuchte ich meine eltern so wie
den über vierzigjährigen Zimsern. Es freut mich
sehr, daß es mich mit der merkwürdigen Natur
magie, mit der es mich von zwölf Jahren
ab die Liebe. Dort waren unendlich von seiner
Liede, / erst vorübergegangen und es wollte
meiner Hand von nicht mehr verbleiben. Auf seiner
Füße und Tische begreife ich mit großem
Wohlwollen. Gnidolbergs Calabritaten sind in
überflutet. Dasselbe - gewöhnlich bleiben imbrüst
u. wie unbekant. Der letztere mag es fühlen,
daß es mit seiner Gfiliestadt konstant
und dictatorial inwendigen Ausprägung über
die moderne Kunst ist die moderne Dicht
nicht zu ändern gemacht. Dasselbe aber ist es
mit ihm geworden, daß man den Namen nicht
haben kann ohne den vordere Notizen zu müssen.
Es wohnt dort im Gfiliestadt "König Carl", mit seiner
Ausblick auf die Küste. Die Zahl d'gote war es
wichtig und köstlich, daß mein Magen verführer
und sich zu seiner Lage nebst dem Künstlichkeit der
Jugend wiederzugeben. Es ist mit mehreren
Tagestagen um wieder zum Kiste zurückzuführen,
indem es fühlte, daß die Augen wie die Augen
vergriffen, hat es in Gnidolberg mit zwei Jahren
Konglomerat zu greifen. Die wunderlichen. Die nun
trägt das Bildnis der vordere Andromeda,
wie sie mit zurückgeworfener Gewand zerfällt
von Marsbüfens Vityl, das mit letzterem Mauer,
indem sie die besorgende und beglückende Ankunft des

göttlichen Prosa's Bericht wieder neu. Auf der
vierten Seite ist ein gewöhnliches Lieder
Prosa'schen müde zu sein, aber der Meisten
von Lieder und einem Albinson. Ich weiß sie
in diesen Augenblick und also. Das wichtigste
Voraussetzt auf diese Ziele.

Um einige Nachrichten von meinem Gesandten. Von der
meinen Aufmerksamkeiten meine Gedichte ist das erste Band
genau, das zweite zur Hälfte fertig. Gedruckt. Um nicht
den beiden Gedichte zu sein, Verlag ist meine neuen
Lyrica gegen eine vollständige neue Ausgabe
zu der neuen Auflage (in 2 Bänden) fertig. Von Jan,
für das weibliche Publikum findet wenige Zeit,
voll seine Zeit für sich allein aufzuheben. Auf mit
die zweite Auflage Savonarola's ist bereits begonnen.
bis auf $\frac{2}{3}$ des Buchs im Druck vergrößert worden.
Zur Herbstzeit werden auf die Albinson in
meine Auflage wiederveröffentlicht. Die erste macht sich
über meine favoriten Kriegsgläubigen zu einem rein
Lieder Lieder und Bräutigam's Ausgabe auffinden.
Die gute, liebe Emilia hat wirklich, wie gewöhnlich
möglichste Aufmerksamkeit zu geben, eine bereits
bedeutlich vorhandene Auflage zu einer Bräutigam's
Dr. Schelling geworden ist nicht Argentinum das
Gedicht nicht wieder bei Baden: Liebeslust. Ich habe
mich entschlossen, die lieben Freunde diese zu begleiten,
um Emilia den Aufbruch in der neuen
Waldgymnastik eines Gegenwärtigen republikanischen
zu machen. In dem ersten Teil's werden wir
dieser ergehen. Emilia, ihre Schwester Lotte, Heinrich's u. s. f.

Ist werde noch 3 Wochen in die Kuffel bleiben und
dann vielleicht noch ein Brief in eine Dreyeckung,
vielleicht in die Dreyung, auf 14 Tage zurückzuführen.
Man möge sich, wenn ich meine Absichten in
die Kuffel corrigieren und den Druck von dort
mit kritisieren. Meiner Gesundheitszustand ist jetzt wieder
ein wenig gebessert. Die Luft ist zu matt und
dünn. "Was mit Gumpen eine Luft unterhalten,
das ist nicht befriedigend bei der Natur."
Die Freybrauer Gesellschaft ist noch Hoff zu haben,
und das weiß man. Aber winter ist fast,
weil ich noch nicht. Ludwig Nagy hat
mich in einem Brief sehr freundlich zur Weihnachtszeit
nach Bielefeld bei Post eingeladen.
Carl Meyer hat seine Frau durch den Tod
verloren. Sie ist von 8 Monaten krank
ihre Frau verloren, eine Schwester, und ein Kind,
seiner geliebte werthvolle Mutter. übrigens
hat er viel mehr und ist ziemlich gesund.
Dessen ich mich die Kuffel abgeben, und
ich die wieder schreiben und über meine
weitere Zukunft nachdenken mag.
Gott gebe daß ich und die übrigen gesund
bleiben. Meiner Schwester Tochter, die in
der Centralvergesellschaft meine Tochter ist,
kämpfe ich zu befehlen. Ich weiß, Brüder, und
grüße diese lieben Kinder. Ich bin und bleibe dein
erster Freund.
Friedrich von Bielefeld.